Ausg. 04-2014

Rot-Weiß-Journal

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

Vereinszeitschrift der SGB Abteilung Fußball

Serie gerissen - Abstieg verhindert

SGB Abteilung Fußball

Gegründet:	1909	
Mitglieder:	ca. 455	
Sportgelände:	Sportplatz Am Wald, Gumbinnenerstraße	
Clubhaus:	Sportlerheim Sportplatz Am Wald	
1. Vorsitzender:	Lutz Hofmann	Telefon: 06181 / 76776
2. Vorsitzender:	Oliver Gust	Telefon: 0177 / 2124621
1. Schriftführer:	Martin Wilhelmi	Telefon: 06183 / 2152
1. Kassierer:	Volker Kalix	Telefon: 06187 / 4759591
1. Jugendleiter:	Helge Schröder	Telefon: 06181 / 72225
2. Jugendleiter:	Oliver Sonntag	Telefon: 0172 / 4268101

Mannschaften der Saison 2013/2014

1. Mannschaft:	Verbandsliga Süd Hessen	
2. Mannschaft:	Kreisoberliga Hanau	
A-Jugend:	Gruppenliga Frankfurt	
B-Jugend:	Kreisliga Hanau	
C-Jugend:	Kreisliga Hanau	
Alte Herren:	Freundschaftsspiele	
Kontaktperson:	Martin Mönninger	Telefon: 0171 / 3382959

Die SGB Abteilung Fußball ist auch im Internet vertreten unter

www.sg-bruchkoebel.de

mit vielen Informationen über Mannschaften und Vereinsveranstaltungen.

Den Alltag vergessen!

Das können Sie mit uns.
Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für Ihre Urlaubsreise brauchen.

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen

Kommen Sie vorbei! Wir beraten Sie gerne.

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.

Reisebüro Boos

Reisebüro Boos GmbH
Hauptstraße 33, 63486 Bruchköbel,
Tel.: 0 61 81/97 82 0, Fax: 0 61 81/97 82 15
bruchkoebel1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1

EIDMANN 1914 FEINE WURST & FLEISCHWAREN

Partyservice ✦ Grillbuffets

wenn's um die Qualität geht!
immer am Ball,

Metzgerei
Innerer Ring 5
06181/78384

Firmensitz
Karl-Eidmann-Str. 19
06181/97000

63486 Bruchköbel
www.eidmann.de

EIDMANN 1914 FEINE WURST & FLEISCHWAREN
gerei ✦ Partyservice ✦ Grillbuffets

wenn's um die Qualität geht!
immer am Ball,
Metzgerei Innerer Ring 5 06181/78384
Firmensitz Karl-Eidmann-Str. 19 06181/97000
63486 Bruchköbel www.eidmann.de

Der Gegner der 1. Mannschaft heißt

SV Darmstadt 98 II

Bilanz gegen Darmstadt seit 1999:
10 Siege, 2 Unentschieden, 7 Niederlagen, 38:40 Tore
Hinspiel: 2:0

32. Spieltag, 23.-25.5.		
SC Hessen Dreieich	–	Eintr. Wald-Michelbach
KSV Klein-Karben	–	Rot-Weiß Frankfurt
Usinger TSG	–	FC 07 Bensheim
Spvgg. Neu-Isenburg	–	FV Bad Vilbel
Türk Gücü Friedberg	–	FC Alsbach
VfR Bürstadt	–	TS Ober-Roden
SG Bruchköbel	–	SV Darmstadt 98 II
SSV Lindheim	–	Vikt. Urberach
1. FCA 04 Darmstadt	–	Spvgg. 05 Oberrad

Markisen-Jalousien
Sonnenschutz
Michael Bätz
Erlenweg 5
63486 Bruchköbel
Tel. ab 16 Uhr
0 61 81 / 7 85 34
Mobil 0178 / 8 10 66 14
Wir spenden Schatten
für jeden Bedarf

UHREN FISCHER
MEISTERBETRIEB
SCHMUCK BESTECKE
POKALE GRAVUREN

Mühlbachstraße 10, Tel. 0 61 81/7 18 18, Fax 0 61 81/78 07 06
geöffnet: Mo-Fr 9-12.30, 14.30-18.30 Uhr, Sa 9-13 Uhr
mit eigener Werkstatt

A. SCHOTTLING
Abgas-Sonderuntersuchung

KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Kfz.-Reparaturen
Reifendienst
TÜV-Vorfahrten

Am Germanenring 64 • 63486 Bruchköbel
Tel.: 0 61 81 / 7 77 81 • www.schottling.de

Der Gegner der 2. Mannschaft heißt

Spvgg. Langenselbold

Bilanz gegen Langenselbold seit 1999:
14 Siege, 8 Unentschieden, 2 Niederlagen, 69:44 Tore
Hinspiel: 4:3

28. Spieltag, 22.-25.5.		
Sportfreunde Ostheim	–	Spvgg. Roßdorf
SG Bruchköbel II	–	Spvgg. Langenselbold
Germ. Großkrotzenburg II	–	FSV Neuberg
1. Hanauer FC 93	–	VfB Großauheim
TSV 1860 Hanau	–	Eintr. Oberissigheim
Germ. Niederrodenbach	–	Eintr. Oberrodenbach
SC 1960 Hanau	–	KEWA Wachenbuchen
TSV Niederissigheim	–	1. FC Mittelbuchen

Pflanzen & Blumen Galerie
Keltenstraße 18, 63486 Bruchköbel
Telefon: 06181 - 5694780
Telefax: 06181 - 5694781
E-Mail: pflanzen_blumengalerie@freenet.de

immer
am
Ball

Bahnhofstraße 4-6
63486 Bruchköbel
Tel. 06181 973-0
info@frankfurter-volksbank.de
www.frankfurter-volksbank.de

frankfurter-volksbank.de
Damit Sie Erfolg haben.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 8. Mai 2014

Bruchköbeler Reserve stellt sich neu auf

Robert Kirschner übernimmt für Uwe Schnobl - Nur wenige Stammspieler bleiben bei der SGB II

2. Mannschaft – Die zweite Mannschaft des Verbandsligisten SG Bruchköbel weist in der Kreisoberliga Hanau vor dem 26. Spieltag (Sonntag, 13.15 Uhr gegen Kewa Wachenbuchen) eine ausgeglichene Bilanz auf. Fünf Spieltage vor Saisonschluss steht die Mannschaft von Spielertrainer Uwe Schnobl nach zehn Siegen, zehn Niederlagen und fünf Unentschieden auf Platz acht. Hätte es nicht immer wieder Ausfälle in der SGB-Ersten gegeben, das Schnobl-Team stünde womöglich unter den ersten Fünf. „Aber auch so, oder gerade deswegen, können wir sehr zufrieden sein“, sind sich Schnobl und der Sportliche Leiter, Oliver Gust, einig. Nicht ganz so lautstark ins gleiche Horn bläst jedoch Lutz Hoffmann. Der Bruchköbeler Fußball-Abteilungsleiter, ist zwar mit der aktuellen Platzierung „grundsätzlich zufrieden“, mehr aber auch nicht. „Wir mussten vor der Saison ein paar auswärtige Spieler holen, um den Kader wettbewerbsfähig zu machen. Dann kam der personelle Schwund im Winter, ab da wurde es recht schwierig. Die Zweite hat sich nicht so entwickelt wie wir uns das vorgestellt haben“, meint Hoffmann. Sechs Spieler hatten die Reserve verlassen. Davorin Jozic wechselte zum West-Gruppenligisten EFC Kronberg. Torhüter Patrick Matthäus ging zum Konkurrenten Sportfreunde Ostheim. Mit Besart Beqirai, Amir Mesic, Marco Bacik und Rico Fleischer schloss sich ein komplettes Quartett dem Ligarivalen FG Mittelbuchen an. Moritz Erbs ging zum Hessenligisten Bayern Alzenau. „Das war auf den ersten Blick schwer zu kompensieren, doch hat es sich in den letzten Wochen sogar als positiv herausgestellt“, erklärt Schnobl. Die Mannschaft sei wesentlich enger zusammengerückt, die Stimmung absolut positiv, der Spaß sei größer denn je. Doch dürfte es mit dem Spaß auf dem Sportfeld an der Gumbinnener Straße in Kürze möglicherweise bald vorbei sein. Denn bis auf vier oder fünf Spieler wird sich das Gros der Mannschaft wohl in alle Himmelsrichtung verabschieden. Auch Uwe Schnobl wird den Club in Richtung KSV Langen-Bergheim verlassen (der HA berichtete). Dass er dabei mit seinem Heimatverein wohl in der B-Liga dem Leder nachjagen wird, spielt für den ehemaligen Verbandsliga-Kicker keine Rolle: „Ich muss aus beruflichen Gründen etwas kürzer treten, das passt schon.“ Gust hatte bereits vor ein paar Wochen Schnobls Nachfolger gefunden. Mit Robert Kirschner wird der ehemalige lang-

Festlieferant und Partner
für Ihre Veranstaltung
MOOK
MIETSERVICE
Peter Mook
Barbarossastr. 20
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055/933550
Fax 06055/933551

- Gläser
- Geschirr
- Spülmaschinen
- Eiswürfelbecher
- Kaffeeautomaten
- Wärmebehälter
- Stehtische
- Mehrweggeschirr
- Einweggeschirr
- etc.

Emer
HAUSHALTSWAREN
GESCHENKARTIKEL
EISENWAREN
FAHRRÄDER – REPARATUREN
RASENMÄHER · GARTENBEDARF
Hauptstraße 72 · 63486 Bruchköbel
Telefon: 0 61 81/7 11 54 · Telefax: 0 61 81/7 11 54

DIE NEUE KÜCHE
HAUPTSTRASSE 39-41
63486 BRUCHKÖBEL
TEL.: 0 61 81 / 90 70 19

KB
KLAUS BERGGOLD
REGELTECHNIK
Ulmenweg 15 · 63486 Bruchköbel
Telefon 0 61 81 / 7 59 93 u. 7 97 33 · Telefax 0 61 81 / 74 02 68

Service für Regelungsanlagen
Heizung, Lüftung, Klima
Energieberatung
Maßnahmen zur Einsparung von Heizenergie
Schaltschrankbau

jährige Coach von Kewa Wachenbuchen in Zukunft das sportliche Sagen bei der Zweiten haben. „Ich dachte, da sich Jochen Kostiris als Trainer der Ersten und Robert aus Maintal ja gut kennen, wird das ein harmonisches Gespann. Leider wird das nun nicht funktionieren, da ich Jochen entlassen musste“, blickt Gust auf die ereignisreichen vergangenen drei Wochen zurück. Für das Verbandsliga-Team habe er eine Lösung im Kopf, wollte aber den anstehenden Vorstandsgesprächen nicht vorweggreifen.

Abgesehen davon, laufen die Personalplanungen für die Reserve auf Hochtouren. Fast die komplette von Peter Schmidt trainierte A-Jugend rückt zu den Senioren auf und wird den Verbandsliga-Unterbau bilden. Können dann noch die wenigen Routiniers gehalten werden, soll dies vorerst genügen. „Wir werden den Verbandsligakader breiter aufstellen, dann können wir in die Zweite auch mehr Spieler abgeben“, lautet Gusts Plan.

Dass es wahrscheinlich nicht ganz ohne „echte“ Neuzugänge gehen wird, dürfte auch den dortigen Verantwortlichen klar sein. Doch selbst ein Club wie die SG Bruchköbel stößt freilich auch hier an seine Grenzen. Gust: „Wir können uns bei der Zweiten grundsätzliche keine finanziellen Zuwendungen leisten. Das ist bei uns nicht anders als bei andren auch.“ Die Reserve-Pflicht abzuschaffen, wie vom HFV auch angestrebt, sei eine „echte und nachvollziehbare Option“, so Gust. Eines stellte Lutz Hoffmann zum Abschluss dennoch ausdrücklich klar: „Wir lassen die zweite Mannschaft auf keinen Fall einfach so danebenherlaufen. Sie ist und soll ein fester Bestandteil des Vereins bleiben. Dort sollen die Jugendlichen weiter aufgebaut werden, das ist das Fundament und die Zukunft unserer Verbandsliga-Mannschaft.“

Quelle: Hanauer Anzeiger, 8. Mai 2014

SGB-Präsident geehrt und wiedergewählt

Stutz erhält silberne Ehrennadel – Manfred Brede neuer Vize - Höhere Beiträge beschlossen – Zuschuss vom Sportkreis

1. Mannschaft – Zahlreiche Ehrungen, die Bewilligung eines Zuschusses durch den Landessportbund, Beitragserhöhungen, Satzungsänderungen und Vorstandswahlen standen bei der kürzlich abgehaltenen Mitgliederversammlung der Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel auf der Tagesordnung. Präsident Peter Stutz wurde einstimmig wiedergewählt und erhielt für seine Vorstandsarbeit die silberne Ehrennadel.

Der Sportkreisvorsitzende Stefan Bahn hatte für die SGB-Mitglieder einige Überraschungen mitgebracht. So wurden Georg Ruth und Horst Seidler für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit vom Sportkreis ausgezeichnet. Präsident Peter Stutz erhielt vom Landessportbund (LSB) Hessen eine Urkunde mit silberner Ehrennadel für seine Vorstandsarbeit. Als Höhepunkt überreichte Bahn den Bewilligungsbescheid des LSB über 7853 Euro als Zuschuss für die Sanierung des sanitären Bereichs im Fußballhaus. Stutz bedankte sich dafür sehr, da der Antrag schon im Jahr 2012 gestellt worden sei. Die vom Präsidium eingebrachten Satzungsänderungen sowie die vorgeschlagenen Beitragserhöhungen wurden von der Versammlung einstimmig beschlossen. Die Satzungsänderungen betrafen eine redaktionelle Anpassung einer Verbandsbezeichnung, das neue Sepa-Lastschriftverfahren und das Ansinnen, die Satzung künftig nur noch auf ausdrücklichen Wunsch in gedruckter Form auszugeben, da in der Vergangenheit zahlreiche Exemplare keine Abnehmer gefunden hätten, bis sie schließlich nicht mehr aktuell gewesen seien. Die aktuelle Fassung der Satzung ist jederzeit auch im Internet einsehbar.

Die Beiträge für Jugendliche steigen laut Beschluss um einen auf sechs Euro, für Erwachsene um zwei auf zehn Euro und für Familien von 16 auf 19 Euro. Wie Stutz erläuterte seien die Beitragserhöhungen vor allem den gestiegenen

Schramm
BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
25 Jahre
Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

Metzgerei Müller
Bruchköbel

KB
KLAUS BERGGOLD
REGELTECHNIK
Ulmenweg 15 · 63486 Bruchköbel
Telefon 06181/7 59 93 u. 7 97 33 · Telefax 06181/74 02 68

Service für Regelungsanlagen
Heizung, Lüftung, Klima
Energieberatung
Maßnahmen zur Einsparung von Heizenergie
Schaltschrankbau

Energiekosten geschuldet.

Bei den Wahlen wurden Stutz als Präsident, Manfred Brede als Vizepräsident, Christina Zirkel als Schätzmeisterin, Malte Bennewitz als Schriftführer, Horst Seidler als Vizeschatzmeister und Klaus-Dieter Dalbenden als stellvertretender Schriftführer einstimmig gewählt. Manfred Brede folgt als Vize auf Michael Leistner, der aus persönlichen Gründen nicht mehr angetreten war. Neu in den Beirat gewählt wurde Herbert Reuter. Zuvor hatten die Präsidiumsmitglieder, Abteilungsvorstände und Kassenprüfer ihre Berichte abgelegt. Das Präsidium wurde von der Versammlung einstimmig entlastet. Präsident Stutz hatte in seinem Bericht zu Beginn der Versammlung das abgelaufene Jahr Revue passieren lassen. Er wies besonders darauf hin, dass es immer schwieriger werde, Ehrenamtliche für die Vorstandsarbeit zu finden, was zum einen an einem veränderten Freizeitverhalten und beruflichen Anforderungen liege, zum anderen an immer größer werdenden bürokratischen Anforderungen und gesetzlichen Auflagen für die Vereine. Hier sei die Politik zum Handeln aufgefordert, wolle man den „Sozialdienst Verein“ weiter erhalten. Sportförderung sei keine freiwillige Leistung, sondern in der Verfassung festgeschrieben. Sport fördere die Integration von Migranten, sei wichtiger Bestandteil nachhaltiger Gesundheit und ideales Lernfeld für soziales Handeln. „Wir brauchen keine Politik die bei Veranstaltungen das Ehrenamt lobt und es dann wochentags mit Gebühren und Kosten belastet“, so Stutz. Weiter erwähnte der Präsident den hohen Zugriff auf die Internetseiten der SG Bruchköbel mit derzeit rund 5000 Besuchern im Monat. „Hier haben sich die neue Seite und der gemeinsame Auftritt aller Abteilungen als vorteilhaft herausgestellt“, so Stutz. Zum Ende seiner Rede bedankte er sich bei allen Ehrenamtlichen, der Stadt Bruchköbel, dem Bauhof und den Hausmeistern, dem Main-Kinzig-Kreis und dem Sportkreis. Sein besonderer Dank ging an die Sponsoren der SG Bruchköbel, ohne de-

Bürgermeister Maibach mit dem neuen Präsidium der SGB. V. 1. n. r.: Günter Maibach, Manfred Brede, Georg Ruth, Malte Bennewitz, Klaus-Dieter Dalbenden, Peter Stutz, Christina Zirkel und Horst Seidler.

BINDING

Bierbrauer seit 1870

K&K Getränke GmbH, 63457 Hanau
Tel.: 0 61 81 / 95 35 0
www.kkgetraenke.de

rer Unterstützung Vieles im Sport und Jugendbereich nicht möglich wäre. Zudem gratulierte Stutz der Abteilung Tischtennis zu ihrem 50-jährigen Bestehen und wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die SG in vier Jahren 150 Jahre alt werde. Als Ehrengäste konnte Stutz den Landtagsabgeordneten Hugo Klein, Bürgermeister Günter Maibach, Stadtverordnetenvorsteher Thomas Demuth und die erste Stadträtin Ingrid Cammerzell sowie die Ehrenpräsidenten der SGB, Horst Köllner und Georg Noll, begrüßen. Die neue Erste Kreisbeigeordnete Susanne Simmler hätte sich vorstellen wollen, war jedoch krank verhindert. Sie ließ einen Scheck überreichen. Klein machte in seinen Grußworten darauf aufmerksam, welche hohe soziale Kompetenz die SG Bruchköbel habe. „Hier wird Ehrenamt gelebt." Bürgermeister Maibach betonte, dass die Stadt Bruchköbel auch weiter in den Bereich Sport investieren wolle und Zuschüsse auch in Zukunft gezahlt würden. Er bedankte sich beim Präsidium und den Abteilungen für die sehr gute Zusammenarbeit. Inn seinem Schlusswort rief Präsident Stutz alle Mitglieder zum Mitwirken auf, damit die Sportgemeinschaft Bruchköbel auch für die Zukunft lebendig und gut aufgestellt bleibe.

Weitere Ehrungen für langjährige Treue

Zahlreiche Mitglieder wurden vom Präsidenten Peter Stutz und Schatzmeisterin Christina Zirkel für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt.

Für 25-jährige Mitgliedschaft: Heidemarie Ballmann, Uwe Berggold, Tanja Bischoff, Klaus-Dieter Dalbenden, Jochen Dickerhoff, Julia Jäkel, Thomas Matischak, Astrid Michael, Ingo Rommelfanger, Kerstin Seng und Silke Stolt.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft: Thomas Bittner, Renate Blum, Heike Drossbach-Fuchs, Georg Noll, Margit Schneider, Katharina Schnell, Bruno Schuster, Herma Spachovsky und Roswitha Zöllner.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Uwe Altner, Karl Bittner, Hans Jost, Werner Jüngling, Klaus Keim, Heinrich Kraus, Eberhard Lach und Anton Sossdorf zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Seit 60 Jahren sind Willibald Ernst und Willi Kinkel dem Verein treu und wurden dafür besonders geehrt.

Das Präsidium der SG Bruchköbel und Bürgermeister Günter Maibach bedankten sich bei allen Geehrten für ihr jahrzehntelanges aktives und passives Mitwirken.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 10. Mai 2014

Baranski neuer SGB-Trainer

Überraschung in Bruchköbel - Neuer Coach erst 27 - Morgen gegen Rot-Weiß

1. Mannschaft – Die SG Bruchköbel hat einen neuen Trainer für die kommende Saison gefunden: Auf den geschassten Jochen Kostiris folgt David Baranski, der bis vor kurzem noch die Reserve des FC Bayern Alzenau trainiert hat. Personell kommt der Verbandsligist also langsam in ruhiges Fahrwasser, sportlich lief es zuletzt ohnehin wie am Schnürchen, konnten doch die letzten sechs Pflichtspiele allesamt gewonnen werden. Zu den vier Dreiern in der Punktrunde der Verbandsliga Süd gesellten sich noch zwei Pokalsiege gegen Germania Großkrotzenburg und Hanau 93. Diese Serie soll sich morgen (15 Uhr, Sportplatz am Wald) gegen die SG Rot-Weiß Frankfurt fortsetzen. Zumal die Gastgeber aus der Hinrunde noch eine Rechnung offen haben, 0:5 verlor die SGB am Brentanobad. Seither hat sich gerade bei den „Roten" einiges geändert. Die Mannschaft von Trainer Benjamin Sachs spielte eine hervorragende Hinrunde und wurde inoffizieller Herbstmeister. Dass man sich dafür nichts kaufen kann, wurde schnell deutlich. In der Rückrunde boten die „Roten" nur noch Hausmannskost, in der Rück-

Schlosserei

JOST & ZINKHAN GbR

HANS JOST & KLAUS ZINKHAN

Leipziger Straße 10 • 63450 Hanau

☎ 06181 / 934982 • Fax: 06181 / 934983

Ihr Lieferant für Wohnkeramik

ROSENBERGER

FLIESENFACHGESCHÄFT

Blochbachstraße 35
Gewerbegebiet
63486 Bruchköbel-Roßdorf
Telefon 06181/79640
Telefax 06181/740657

rundentabelle belegen sie nur noch Rang zwölf. Obwohl das Sachs-Team am vergangenen Sonntag Tabellenführer VfR Bürstadt beim 2:2 einen Punkt abknöpfte, ist das Thema Meisterschaft bei acht Punkten Rückstand auf die Südhessen längst abgehakt. Und das trotz Topstürmer wie der Ex-Bruchköbeler Patrick Barnes und Varol Akgöz, die beide je zwölf Treffer erzielten.

„Die Roten sind durchgängig gut besetzt", nimmt Jochen Dickerhoff den Fokus bewusst von den beiden Torjägern. Für den SGB-Interimscoach zählt nur eines: So schnell wie möglich auch rein rechnerisch den Klassenerhalt in trockenen Tüchern zu haben. Und dazu wäre ein Punktgewinn gegen die Bockenheimer Gold wert. Motivationskünste sind vor den verbleibenden fünf Spielen - davon vier vor eigenem Publikum - nicht nötig. Die Erfolgsserie der letzten Wochen hat ihre eigene Dynamik entwickelt. Auch Ausfälle von Stammkräften wurden locker weggesteckt. Wie am Sonntag beim 3:0-Coup bei der Spvgg. Oberrad. Auch ohne Edgar Seibert, Felix Rohner und Tobias Kaufmann trumpfte Bruchköbel auf.

Hinter Seibert und Rohner stehen weiter Fragezeichen, Kaufmann muss definitiv pausieren. Derzeit spricht nur die Heimschwäche gegen die SGB. Während auswärts bereits 26 Punkte eingefahren wurden, sind es zuhause bislang erst 17. Diese Bilanz soll nach den Worten von Dickerhoff auf jeden Fall aufpoliert werden. Im günstigsten Fall winkt dem ranghöchsten Hanauer Kreisverein noch Platz fünf, nur drei Zähler trennt das Dickerhoff-Team vom FV Bad Vilbel.

Den Feinschliff soll die SGB dann ab Sommer von David Baranski erhalten. Den 27-jährigen Studenten, der bis vor kurzem noch die zweite Mannschaft des FC Bayern Alzenau in der Gruppenliga Frankfurt Ost trainierte, hatten die wenigsten auf dem Plan. „Wir haben ein ausführliches Gespräch mit ihm geführt, er konnte mich und Abteilungsleiter Lutz Hofmann sofort überzeugen", berichtet Oliver Gust. „Er spricht die Sprache der Spieler und kennt sich mit jungen Kickern aus", nennt der sportliche Leiter als Hauptgrund der Verpflichtung. Aber auch die Tatsache, dass Baranski den Trainer-A-Schein besitzt, spielte eine Rolle. Schließlich müssen die Verbandsligisten ab nächster Saison lizenzierte Trainer haben. Wie Gust weiter ausführte, stehen bei den Spielergesprächen noch vier aus. Mit den beiden Torleuten Daniel Soldevilla und Philipp Jandel sowie Patrick Gischewski und David Beljan soll in den nächsten Tagen gesprochen werden.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 12. Mai 2014

SG Bruchköbel II - Kewa Wachenbuchen 3:2 (3:1)

2. Mannschaft – Es war über weite Strecken eine zerfahrene Partie. Die Gastgeber waren nach schwacher Anfangsphase das spielbestimmende Team. Die Kewa suchte ihr Heil in langen Bällen. Chancen blieben auf beiden Seiten Mangelware.

Das erste Ausrufezeichen setzte Gästespieler Sezer nach einem missglückten Rückpass (14.). Doch kam die SGB nun besser ins Spiel und drehte das Ergebnis noch bis zur Pause auf 3:1 - Teschner (23.) und zweimal Nacci (30. und 33.) hatten eingenetzt. Nach einem weiten Abschlag gelang Bernhard noch einmal der Anschluss (67.). Die SGB-Reserve brachte ihren elften Saisonsieg dennoch ungefährdet nach Hause.

Tore: 0:1 Sezer (14.), 1:1 Teschner (23.), 2:1 Nacci (30.), 3:1 Nacci (33.), 3:2 Bernhard (67.) - **Schiedsrichter:** Heere (Frankfurt)

Vandalismus bei der SGB

Am Abend des 13. Dezember 2013 wurde der Sportplatz am Wald der SG Bruchköbel Abteilung Fußball wiederholt durch Vandalismus heimgesucht. Hierbei wurde ein erheblicher Sachschaden durch die Beschädigung der Zäune, Tore und des Kunstrasens verursacht. Eine Anzeige bei der Polizei wurde erstattet.

Die SG Bruchköbel Abteilung Fußball setzt für Informationen zur Ergreifung der Täter eine Belohnung von EUR 500,-- aus.

Hinweise bitten wir an Herrn Lutz Hofmann unter der Telefonnummer 0160-5392218 zu richten.

BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
Schramm
25 Jahre
Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

Quelle: Hanauer Anzeiger, 12. Mai 2014

SGB setzt Siegesserie fort

Bruchköbel gewinnt 2:1 gegen SG Rot-Weiß Frankfurt

1. Mannschaft – Die SG Bruchköbel hat ihre beeindruckende Siegesserie in der Verbandsliga Süd auch am 30. Spieltag fortgesetzt. Gestern kam das Team von Interimscoach Jochen Dickerhoff zu einem 2:1 (0:0)-Sieg gegen die SG Rot-Weiß Frankfurt und schielt mittlerweile auf Platz fünf. Am Ligaverbleib, der jetzt auch rein rechnerisch unter Dach und Fach ist, zweifelte längst keiner mehr. Unter den Augen des neuen Trainers David Baranski spielte sich in der ersten Viertelstunde das Geschehen überwiegend im Mittelfeld ab. „Taktisches Geplänkel“, meinte der sportliche Leiter Oliver Gust zu der ereignisarmen Anfangsphase. Die erste Chance bot sich Gästeangreifer Özkan Ucar nach 18 Minuten. Aus 25 Metern zielte er am langen Eck vorbei. Der Fehlschuss hatte Signalwirkung bei den Gastgebern, die sich jetzt mehr zutrauten. Und das trotz einer personellen Schwächung. Alexander Blocher musste bereits nach 20 Minuten passen und wurde durch Nachwuchsmann Almir Berikov in der Innenverteidigung abgelöst. Die erste Möglichkeit bot sich Bruchköbel in der 26. Minute. Nach Zuspiel des sehr laufstarken Dorian Ahouandyinou wurde der Schuss von Tim Schultheis zur Ecke abgewehrt. Nur wenig später verfehlte ein Weitschuss von David Beljan (30.) knapp das Ziel. Bis zur Halbzeit spielte anschließend die Musik vor dem Bruchköbeler Tor. SGB-Keeper Daniel Soldevilla (32.) klärte im Nachfassen, Muhamed Sabic (42.) scheiterte vollkommen freistehend kläglich an Soldevilla, der auch bei einem Volleyschuss Ucars (45.) auf dem Posten war. Die zweiten 45 Minuten begannen mit einem Paukenschlag. Patrick Gischewski (47.), von dem im ersten Durchgang kaum etwas zu sehen war, umkurvte im Strafraum mehrere Gästespieler und düpierte auch Torwart Mike Wroblewski - 1:0. Die „Roten“ erhöhten anschließend die Schlagzahl, gingen aber weiter viel zu leichtfertig mit ihren Chancen um. Nach einem Freistoß köpfte Anil Mus (52.) unbedrängt am Tor vorbei. Bruchköbel setzte auf Konter, ein Schuss von Schultheis (57.) wurde von Wroblewski zur Ecke abgewehrt, und ein Heber von Konstantin Büdinger (59.) über den weit vor seinem Tor postierten Wroblewski ging knapp über das Gästegehäuse. Auf der Gegenseite zielte der eingewechselte Matovic (67.) vorbei. Der Ausgleich lag in der Folge in der Luft. In der 72. Minute war es soweit. Matovic setzte sich rechts durch, seine

Flanke verwertete Ucar zum 1:1. Während die Gäste noch gedanklich den Ausgleich feierten, schlug Bruchköbel eiskalt zurück. Wobei Torschütze Kim Werner (73.) einen Aussetzer von David Janik dankend annahm. Nachdem Werner im ersten Versuch noch abgeblockt wurde, fiel ihm das Leder wieder vor die Füße. Janik griff nicht ein und schon lag das Spielgerät zum zweiten Mal im gegnerischen Gehäuse. Fast wäre Werner (78.) sogar das 3:1 gelungen, doch Wroblewski klärte per Fußabwehr. Kurz vor Schluss wäre den „Roten" fast noch der Ausgleich gelungen. Melih Gültekin (89.) traf per Kopf nur die Lattenoberkante. „Wir haben gegen einen starken Gegner gewonnen", freute sich Jochen Dickerhoff über den fünften Dreier in Folge.

Bruchköbel: Soldevilla, Beljan (64. Rohner), Blocher (20. Bekirov), Dickerhoff, Nyman, Ahouandyinou, Schultheis, Werner, Gischewski, Büdinger (74. Seibert), Schunck,

Tore: 1:0 Gischewski (47.), 1:1 Ucar (72.), 2:1 Werner (73.),

Schiedsrichter: Klein (Offenbach)

Mercedes-Benz
Nutzfahrzeuge

FRANZ ROTH & SOHN GmbH
Vertragswerkstatt der
Mercedes-Benz AG
Benzstraße 5
63457 Hanau/Main
Telefon (0 61 81) 95 85-0

Quelle: Hanauer Anzeiger, 17. Mai 2014

Angeschlagener Ex-Hessenligist

Bruchköbel trifft morgen auf Viktoria Urberach - SGB-Coach: „Keine Kaffeefahrt"

1. Mannschaft – Die Erfolgsserie der SG Bruchköbel wird Jochen Dickerhoff langsam unheimlich. Die letzten sieben Pflichtspiele, darunter zwei Pokalspiele, hat seine Mannschaft allesamt gewonnen. Ein Sprung auf Rang sieben in der Verbandsliga Süd, punktgleich mit den davor liegenden Clubs FV Bad Vilbel und Spvgg. 03 Neu-Isenburg, sowie der Einzug ins Hanauer Kreispokalfinale am Pfingstmontag sind die Ergebnisse des Aufschwungs. Dabei soll es nach den Worten des Interimscoachs aber nicht bleiben. Die Erfolgsserie soll auch morgen (15 Uhr, Traminer Straße) bei Viktoria Urberach weiter Bestand haben. „Wir sehen die Partie beim Ex-Hessenligisten keinesfalls als Kaffeefahrt an sondern werden unser Bestes geben", ist Dickerhoff von einem weiteren guten Auftritt seines Teams in der Fremde überzeugt. Schließlich will man nicht nur punktgleich mit dem Fünften die Runde beenden, sondern auch de facto Fünfter werden. Was gegenüber dem Vorjahr eine Verbesserung um einen Rang bedeuten würde. Doch zunächst muss die schwere Hürde in Urberach gemeistert werden. Die Gastgeber schweben als Viertletzter in akuter Abstiegsgefahr. „Die stehen mächtig unter Druck, ich weiß genau was auf uns zukommt", orakelt Dickerhoff, „Urberach wird uns sicher alles abverlangen." Die

Gründe, weshalb der letztjährige Hessenliga-Absteiger Gefahr läuft, in die Gruppenliga durchgereicht zu werden, liegen auf der Hand. Der neuverpflichtete Trainer Max Martin musste ein vollkommen neues Team aufbauen. Das Hauptmanko ist die schwache Trefferquote. Nur 33-mal traf die Viktoria bislang ins Schwarze, selbst das abgeschlagene Schlusslicht KSV Klein-Karben erzielte ein Tor mehr. Dass solche Statistiken aber nur Zahlenspielereien sind, verspürte die SGB bei der 2:3-Hinspielniederlage. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte Urberach auswärts noch kein Tor erzielt.

Dickerhoff ist fest davon überzeugt, dass seine Mannschaft die Heimpleite ausmerzen will. „Die Spieler sind voll bei der Sache, das sieht man schon im Training." Auf Tobias Kaufmann muss er weiter verzichten, fraglich ist der Einsatz von Alexander Blocher. Sollte Blocher ausfallen wäre Nachwuchsmann Almir Berikov eine Alternative. In diesem Zusammenhang bricht der 51-Jährige eine Lanze für die Jugendabteilung: „Wir konnten immer auf A-Jugendliche zurückgreifen, obwohl diese Samstags in der Gruppenliga spielten und somit doppelt belastet waren." Daraus haben die Verantwortlichen die Lehren gezogen und werden mit einem größeren Kader in die neue Saison gehen. Mittlerweile wurden mit allen derzeitigen Spielern Gespräche geführt, auch David Beljan gab seine Zusage. Noch nicht entschieden hat sich Patrick Gischewski. „Bis spätestens Anfang nächster Woche wollen wir Klarheit haben", will Oliver Gust eine „unendliche Hängepartie" vermeiden. Definitiv auf Abschied stehen dagegen die Signale bei Torwart Daniel Soldevilla, wobei die Trennung vom Verein ausging. „Es fiel mir nicht leicht, ihm das mitzuteilen. Wir gehen aber andere Wege bei den Torleuten", begründet Gust die Entscheidung. Mit dem eigenen Nachwuchstalent Florian Reim und dem verpflichteten U19-Keeper von Kickers Offenbach, Jannis Gräfe, setzt die SGB eindeutig auf die Jugend. Laut Gust würde man gerne auch den ebenfalls erst 19-jährigen Philipp Jandel behalten. Jandel hat sich Bedenkzeit ausgebeten.

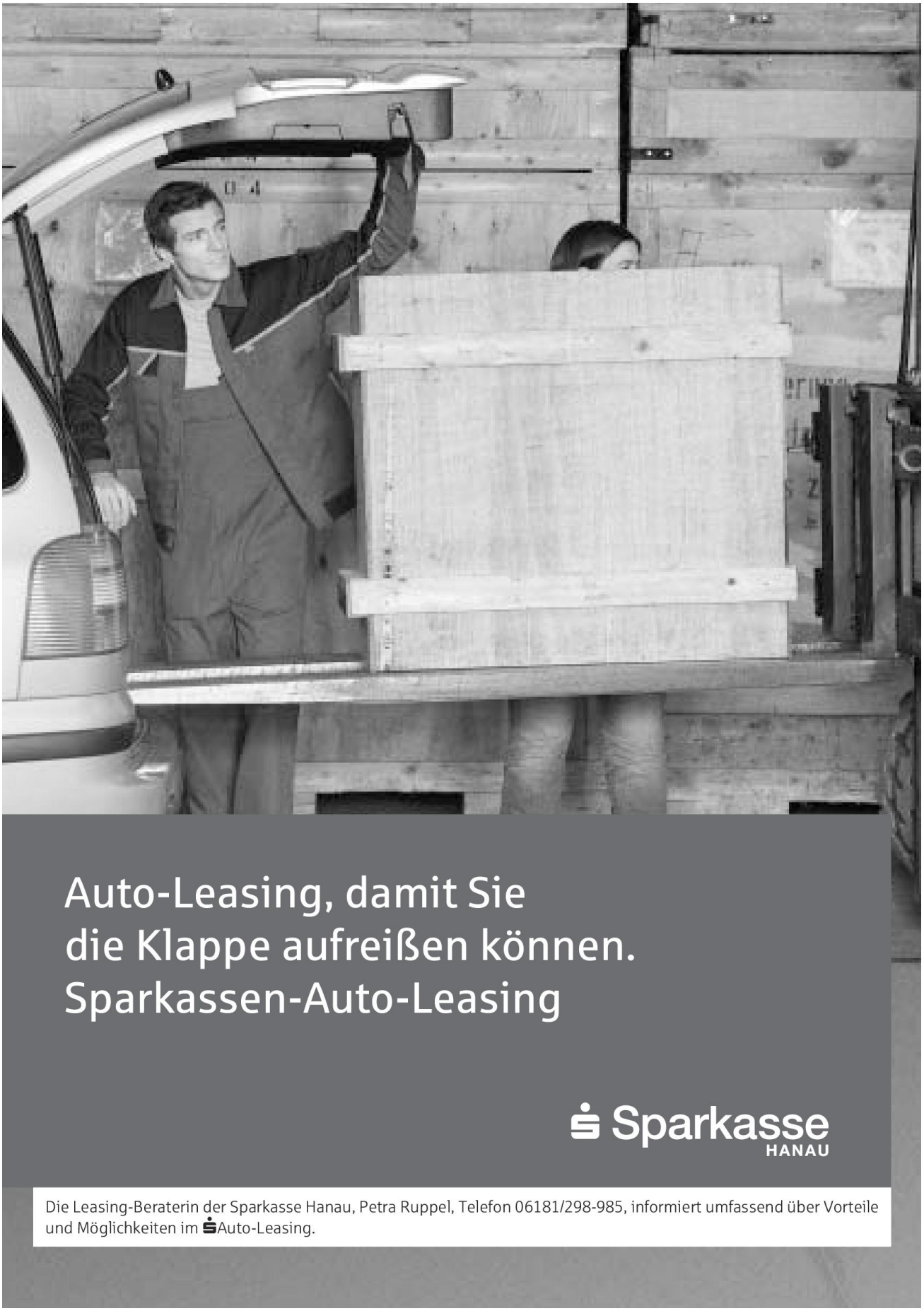
Quelle: Hanauer Anzeiger, 19. Mai 2014

Bruchköbels Siegesserie reißt

SGB verliert 1:4 bei abstiegsbedrohten Viktoria Urberach

1. Mannschaft – Nach fünf Siegen in Folge in der Verbandsliga Süd erwischte es die SG Bruchköbel ausgerechnet bei der abstiegsbedrohten Viktoria Urberach. 1:4 hieß es am Schluss aus Sicht der Gäste. Eine unter dem Strich verdiente Niederlage, die nach Aussage von Michael Kwasniok aber um zwei Tore zu hoch ausfiel. Der Pressewart der SGB sprach von zwei vollkommen unterschiedlichen Halbzeiten. Der erste Durchgang wurde klar von den Gastgebern dominiert, die aus ihren zahlreichen Chancen aber nur eine durch Patryk Czerwinski (17.) verwerteten. „Wenn wir zur Halbzeit 0:3 hinten gelegen hätten, hätte sich auch niemand beschweren können", meinte Kwasniok. Ein ganz anderes Bild nach dem Seitenwechsel. Jetzt bestimmte das Team von Interimscoach Jochen Dickerhoff den Gang der Dinge, zu mehr als dem Ausgleich durch Alexander Blocher (48.) reichte es aber nicht. Als bereits die meisten der 120 Zuschauer mit einem Remis rechneten, schlugen die Gastgeber zu. Binnen fünf Minuten zimmerten erneut Czerwinski (81.), Daniel Beck (82.) und Andre Scheel (85.) noch einen umjubelten 4:1-Sieg zusammen. Anfangs lief bei den Gästen überhaupt nichts zusammen. Urberach, schon 3:2-Hinspielsieger, kaufte mit aggressivem Forechecking der SGB den Schneid ab und zwang die Gäste zu vielen Abspielfehlern. Kwasniok sprach von einem regelrechten Fehlpassfestival seiner Mannschaft bis zum Seitenwechsel. Schon nach sieben Minuten hatte Bruchköbel viel Glück, als Schiedsrichter Wecht ein elfmeterreifes Foul von Marius Dickerhoff gegen Filip-

19 22 09
Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball
Rot-Weiß-Journal



po Serra nicht ahndete.

Die einzige Gästechance bis zum Pausenpfiff bot sich nach einer Viertelstunde Konstantin Büdinger. Nach Zuspiel des agilen Dorian Ahouandyinou wollte er Torwart Jonas Röder umkurven, dieser roch aber den Braten und fischte ihm das Leder vom Fuß. Drei Minuten später zappelte das Leder im Tor der Gäste. Ein Rückpass von Tim Schultheis auf Blocher verhungerte auf halbem Weg, Giuseppe Serra eroberte sich den Ball, marschierte auf das gegnerische Tor zu und passte im richtigen Moment auf den mitgelaufenen Czerwinski, der nur noch einzuschieben brauchte. In der Folge gingen Beck (32.), Czerwinski (34.) und Filippo Serra (38./45.) sträflich leichtsinnig mit weiteren Gelegenheiten um. Pech hatte SGB-Kapitän Daniel Nyman bei einem Abwehrversuch in der 37. Minute. Er verletzte sich am Knöchel und wurde ab der 46. Minute von Thomas Goldmann ersetzt. Ab der 46. Minute ging ein Ruck durch das Gästeteam. Der schnelle Ausgleich schien der SGB in die Karten zu spielen. Nach einer abgewehrten Ecke flankte Schultheis auf Blocher, der per Kopf das 1:1 erzielte. Anschließend zeichnete sich Viktoria-Keeper Röder gegen Alexander Schunck (51./60.) und Felix Rohner (54.) aus. Büdinger (66.) besaß die nächste Möglichkeit, sein Kopfball nach einer Werner-Flanke war aber ohne Druck und ging am Tor vorbei. Die letzte Chance besaß Kim Werner (80.), dem das Leder aber versprang. Urberach versuchte es nur noch mit langen Bällen, die lange Zeit die Gästedeckung vor keine Probleme stellten. Bis die letzten zehn Minuten anbrachen. Begünstigt durch Aussetzer in der SGB-Defensive kam Urberach noch zu einem nicht mehr für möglich gehaltenen 4:1-Sieg.

Bruchköbel: Soldevilla, Rohner, Dickerhoff (89. Berikov), Blocher, Nyman (46. Goldmann), Ahouandyinou, Schultheis, Werner, Gischewski, Schunck, Büdinger (73. Muratoglu),

Tore: 1:0 Czerwinski (17.), 1:1 Blocher (48.), 2:1 Czerwinski (81.), 3:1 Beck (82.), 4:1 Scheel (85.),

Schiedsrichter: Wecht (Rimbach)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 19. Mai 2014

Spvgg. Roßdorf - SG Bruchköbel II 0:2 (0:1)

2. Mannschaft – „Das war kein gutes Spiel. Die einen wollten und konnten nicht, das waren wir. Und die anderen konnten und wollten aber auch nicht so richtig“, meinte Roßdorfs Sprecher Lothar Demuth. Immerhin bekamen die rund 1201 Derbybesucher An der Bleiche doch noch zwei Treffer zu sehen. Zunächst sorgte Kciku mit seinem 14. Saisontreffer für die Gästeführung (34.). Nach 56 Zeigerumdrehungen markierte Günaydin den Endstand (56.). Die Gelb-Rote Karte für den Roßdorfer Steinberg wegen wiederholtem Foulspiel (54.), hatten kurz zuvor ohnehin die Hoffnungen der Grün-Weißen auf eine Wende auf ein Minimum schwinden lassen. Kossak hatte in der 80. Minute die Chance zum Anschlusstreffer ausgelassen.

Tore: 0:1 Kciku (34.), 0:2 Günaydin (56.) - **Schiedsrichter:** Bauriedel (Sulzbach) - **Besonderes Vorkommnis:** Gelb-Rote Karte für den Roßdorfer Steinberg wegen wiederholtem Foulspiel (54.)

Statistik der 1. Mannschaft 2013/2014

Name	E/T	min	GR/R
Daniel Soldevilla	31/–	2700	–/–
Alexander Schunck	30/17	2502	–/–
Marius Dickerhoff	28/–	2496	–/–
Alexander Blocher	27/4	2269	–/–
Tim Schultheis	28/2	2132	–/–
Dorian Ahouandyinou	26/5	1847	–/–
Daniel Nyman	21/1	1568	–/1
Felix Rohner	21/–	1520	–/–
Kim Werner	22/4	1529	1/–
Ugur Erdogan	23/7	1496	–/–
Thomas Goldmann	19/–	1342	–/–
Patrick Gischewski	22/6	1236	–/–
Tobias Kaufmann	17/–	1204	–/–
Mladen Puric	14/5	1104	–/–
David Beljan	20/3	1002	1/–
Konstantin Büdinger	18/1	890	–/–
Edgar Seibert	15/–	772	–/–
Otto Szörny	11/–	670	–/–
Ronny Barthelmie	11/1	427	–/–
Moritz Erbs	9/–	425	–/–
Dominik Wirth	5/–	236	–/–
Elmir Berikov	4/–	180	–/–
Enis Muratoglu	4/–	52	–/–

E = Einsätze; T = Tore; min = Minuten; GR = gelb-rote Karten; R = rote Karten

Verbandsliga Süd Hessen

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	●	VfR Bürstadt*	31	21	6	4	82 : 33	+49	68
2	●	TS Ober-Roden	31	20	2	9	70 : 36	+34	62
3	●	Spvgg. 05 Oberrad	31	19	4	8	60 : 42	+18	61
4	●	Rot-Weiß Frankfurt	31	17	6	8	63 : 32	+31	57
5	●	FV Bad Vilbel	31	14	7	10	52 : 38	+14	49
6	●	Spvgg. Neu-Isenburg	31	14	7	10	41 : 31	+10	49
7	**●**	**SG Bruchköbel**	**31**	**14**	**4**	**13**	**63 : 58**	**+5**	**46**
8	●	SC Hessen Dreieich	31	13	5	13	42 : 42	0	44
9	●	Türk Gücü Friedberg	31	11	10	10	35 : 40	-5	43
10	●	SSV Lindheim	31	11	8	12	53 : 55	-2	41
11	▲	1. FCA 04 Darmstadt	31	11	6	14	50 : 56	-6	39
12	▲	Eintr. Wald-Michelbach	31	10	7	14	54 : 69	-15	37
13	▼	SV Darmstadt 98 II	31	10	6	15	56 : 56		36
14	▲	Vikt. Urberach	31	10	6	15	37 : 60	-23	36
15	▼	FC 07 Bensheim	31	10	5	16	62 : 70	-8	35
16	●	FC Alsbach	31	8	8	15	44 : 65	-21	32
17	●	Usinger TSG	31	7	7	17	40 : 68	-28	28
18	●	KSV Klein-Karben	31	5	4	22	35 : 88	-53	19

31. Spieltag, 16.-18.5.

FV Bad Vilbel	–	Usinger TSG	2:1
Eintr. Wald-Michelbach	–	FC 07 Bensheim	1:1
SC Hessen Dreieich	–	1. FCA 04 Darmstadt	1:2
Spvgg. 05 Oberrad	–	KSV Klein-Karben	2:1
Vikt. Urberach	–	**SG Bruchköbel**	4:1
SV Darmstadt 98 II	–	VfR Bürstadt	2:5
TS Ober-Roden	–	Türk Gücü Friedberg	4:0
FC Alsbach	–	Spvgg. Neu-Isenburg	0:1
Rot-Weiß Frankfurt	–	SSV Lindheim	2:1

*Ein Punkt Abzug wegen Nichterfüllung des Schiedsrichtersolls

Täglich von 10:30 - 24:00 Uhr für Sie geöffnet. Montag - Freitag Stammessen
63486 Bruchköbel, Bahnhofstraße 70; Telefon: 06181 - 73249
http://www.Gleis3.de

PC Service Rosenberger

Besuchen Sie unsere Homepage
- für weitere Informationen - **unter www.pcsedv.de**

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
von
09.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr

Mittwoch und Samstag
von
09.00 - 14.00 Uhr

- **ASUS- / DEVOLO- / LG- Partner**
- **AVM Competence Center**
- PCs, Notebooks, Monitore, Drucker, usw.
- Reparaturen - auch Notebooks, Drucker ...
- Sicherheitskonzepte und Datenrettung
- Netzwerke (Microsoft)
- **Online-SHOP**
- **NEU! Gebrauchtteile-IT Shop**

63486 Bruchköbel
Bahnhofstraße 23

Unser Team und wir freuen uns
auf eine erfolgreiche Saison
mit der SG Bruchköbel!
Wolfgang und Simona Rosenberger

Telefon 06181 - 90 62 939

Kreisoberliga Hanau

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	●	SC 1960 Hanau	27	24	1	2	117 : 41	+76	73
2	●	1. Hanauer FC 93	27	21	1	5	92 : 37	+55	64
3	●	Eintr. Oberissigheim	27	17	4	6	79 : 42	+37	55
4	●	Spvgg. Langenselbold	27	16	3	8	68 : 53	+15	51
5	●	Germ. Niederrodenbach	27	14	3	10	59 : 45	+14	45
6	●	Eintr. Oberrodenbach	27	12	6	9	51 : 45	+6	42
7	**▲**	**SG Bruchköbel II**	**27**	**12**	**5**	**10**	**59 : 57**	**+2**	**41**
8	▼	Sportfreunde Ostheim	27	12	4	11	60 : 55	+5	40
9	●	TSV 1860 Hanau	27	10	5	12	59 : 60	-1	35
10	▲	VfB Großauheim	27	10	3	14	50 : 60	-10	33
11	▼	Spvgg. Roßdorf	27	9	5	13	49 : 60	-11	32
12	●	KEWA Wachenbuchen	27	9	5	13	47 : 58	-11	32
13	●	1. FC Mittelbuchen	27	7	4	16	50 : 84	-34	25
14	●	FSV Neuberg*	27	7	4	16	39 : 65	-26	24
15	●	TSV Niederissigheim	27	3	4	20	41 : 90	-49	13
16	●	Germ. Großkrotzenburg II	27	3	3	21	30 : 98	-68	12

27. Spieltag, 18.5.

Germ. Großkrotzenburg II	–	VfB Großauheim	1:4
Eintr. Oberissigheim	–	1. Hanauer FC 93	1:3
FSV Neuberg	–	TSV Niederissigheim	1:0
1. FC Mittelbuchen	–	SC 1960 Hanau	1:4
KEWA Wachenbuchen	–	Sportfreunde Ostheim	4:0
Spvgg. Roßdorf	–	**SG Bruchköbel II**	0:2
Spvgg. Langenselbold	–	Germ. Niederrodenbach	1:0
Eintr. Oberrodenbach	–	TSV 1860 Hanau	1:2

*Ein Punkt Abzug wegen Nichterfüllung des Schiedsrichtersolls

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Hinrunde

1. Mannschaft
Verbandsliga Süd Hessen

04.08.	15^{00}	**SGB** – FV Bad Vilbel	**0:4**
07.08.	19^{30}	FC 07 Bensheim – **SGB**	**2:2**
11.08.	15^{00}	**SGB** – Usinger TSG	**1:0**
18.08.	15^{00}	Spvgg. Neu-Isenburg – **SGB**	**1:2**
21.08.	19^{30}	**SGB** – Türk Gücü Friedberg	**2:2**
25.08.	15^{00}	VfR Bürstadt – **SGB**	**5:3**
31.08.	16^{00}	E. Wald-Michelbach – **SGB**	**0:3**
08.09.	15^{00}	**SGB** – SSV Lindheim	**5:1**
13.09.	19^{30}	KSV Klein-Karben – **SGB**	**1:5**
22.09.	15^{00}	**SGB** – FCA Darmstadt	**1:2**
28.09.	16^{00}	**SGB** – SC Hessen Dreieich	**5:0**
02.10.	20^{00}	**SGB** – Spvgg. 05 Oberrad	**0:4**
05.10.	15^{00}	Rot-Weiß Frankfurt – **SGB**	**5:0**
13.10.	15^{00}	**SGB** – FC Vikt. Urberach	**2:3**
20.10.	15^{00}	SV Darmstadt 98 II – **SGB**	**0:2**
27.10.	15^{00}	TS Ober-Roden – **SGB**	**2:1**
03.11.	14^{30}	FC Alsbach – **SGB**	**1:1**
08.11.	19^{30}	FV Bad Vilbel – **SGB**	**2:3**
17.11.	14^{45}	**SGB** – Spvgg. Neu-Isenburg	**2:2**
24.11.	14^{45}	Türk Gücü Friedberg – **SGB**	**2:0**
01.12.	14^{00}	**SGB** – VfR Bürstadt	**2:4**
08.12.	14^{00}	**SGB** – FC 07 Bensheim	**4:0**
Winterpause bis 16.03.2014			

2. Mannschaft
Kreisoberliga Hanau

04.08.	13^{15}	**SGB** – TSV 1860 Hanau	**1:2**
		spielfrei	
11.08.	13^{15}	**SGB** – VfB Großauheim	**2:0**
		spielfrei	
20.08.	19^{00}	1. Hanauer FC 93 – **SGB**	**4:1**
25.08.	15^{00}	Germ. Niederrodenbach – **SGB**	**3:0**
01.09.	15^{00}	G. Großkrotzenburg II – **SGB**	**2:5**
08.09.	13^{15}	**SGB** – Sportfreunde Ostheim	**4:2**
15.09.	15^{00}	SC 1960 Hanau – **SGB**	**2:0**
22.09.	13^{15}	**SGB** – TSV Niederissigheim	**5:1**
29.09.	15^{00}	**SGB** – FSV Neuberg	**4:2**
03.10.	15^{00}	**SGB** – FC Mittelbuchen	**2:2**
06.10.	15^{00}	KEWA Wachenbuchen – **SGB**	**1:1**
13.10.	13^{15}	**SGB** – Spvgg. Roßdorf	**4:0**
19.10.	18^{00}	Spvgg. Langenselbold – **SGB**	**3:4**
27.10.	15^{00}	**SGB** – Eintr. Oberrodenbach	**4:2**
03.11.	14^{30}	Eintr. Oberissigheim – **SGB**	**1:0**
10.11.	14^{30}	VfB Großauheim – **SGB**	**2:1**
17.11.	13^{00}	**SGB** – 1. Hanauer FC 93	**1:5**
24.11.	14^{45}	TSV 1860 Hanau – **SGB**	**4:3**
01.12.	12^{15}	**SGB** – G. Niederrodenbach	**1:4**
		spielfrei	
Winterpause bis 23.03.2014			

Thuemmler Spezialbau
Kilianstädter Straße 44
61137 Schöneck

Kontakt:

Telefon: +49 6187 952030
Telefax: +49 6187 9367098

E-Mail: info@thuemmler-spezialbau.de

Siehe auch unter: www.thuemmler-spezialbau.de

Wir sind seit über 7 Jahren im Hoch- und Tiefbau tätig. Als von der Stadtentwässerung Frankfurt zertifiziertes Unternehmen stellen wir unter anderem Kanalhausanschlüsse her.

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball
Rot-Weiß-Journal
1929 09

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Rückrunde

1. Mannschaft
Verbandsliga Süd Hessen

13.03.	15^{00}	Usinger TSG – SGB	**4:3**
20.03.	15^{00}	SGB – Eintr. Wald-Michelbach	**1:2**
27.03.	15^{00}	SSV Lindheim – SGB	**3:1**
03.04.	15^{00}	SGB – KSV Klein-Karben	**3:1**
10.04.	15^{00}	1. FCA 04 Darmstadt – SGB	**0:2**
24.04.	15^{00}	SC Hessen Dreieich – SGB	**0:1**
01.05.	15^{00}	Spvgg. 05 Oberrad – SGB	**0:3**
08.05.	15^{00}	SGB – Rot-Weiß Frankfurt	**2:1**
15.05.	15^{00}	Vikt. Urberach – SGB	**4:1**
22.05.	15^{00}	SGB – SV Darmstadt 98 II	
29.05.	15^{00}	SGB – TS Ober-Roden	
05.06.	15^{00}	SGB – FC Alsbach	
Sommerpause bis 03.08.2014			

2. Mannschaft
Kreisoberliga Hanau

		spielfrei	
23.03.	13^{15}	SGB – Germ. Großkrotzenburg II	**2:2**
30.03.	15^{00}	Sportfreunde Ostheim – SGB	**0:0**
06.04.	13^{15}	SGB – SC 1960 Hanau	**0:6**
13.04.	15^{00}	TSV Niederissigheim – SGB	**1:4**
27.04.	15^{00}	FSV Neuberg – SGB	**2:3**
04.05.	15^{00}	1. FC Mittelbuchen – SGB	**2:2**
11.05.	13^{15}	SGB – KEWA Wachenbuchen	**3:2**
18.05.	15^{00}	Spvgg. Roßdorf – SGB	**0:2**
25.05.	13^{15}	SGB – Spvgg. Langenselbold	
01.06.	15^{00}	Eintr. Oberrodenbach – SGB	
07.06.	13^{15}	SGB – Eintr. Oberissigheim	
Sommerpause bis 03.08.2014			

Schauen Sie doch einmal rein
in unser Vereinsheim.
Es wird sich freuen
Ihre Sandra Derek.

Telefon: 06181 / 72764

Geöffnet:	**Di. – Fr.**	**ab**	**18^{00} Uhr.**
	Samstag	**ab**	**13^{00} Uhr.**
	Sonntag	**ab**	**9^{00} Uhr.**

Termine 2014

08.06.-09.06.2014	Pfingstturnier G-, F- und E-Jugend
19.06.2014	Hof- und Grillfest; Hof Wilhelmi, An der Landwehr; 10 Uhr
15.08.-17.08.2014	Altstadtfest in Bruchköbel
27.09.2014	Oktoberfest; Sportplatz am Wald
27.12.-29.12.2014	Opel-brass-Cup in der Dreispitzhalle in Bruchköbel

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Basketball Fußball Handball Turnen Leichtathletik Gymnastik Tischtennis

Aufnahmeantrag

Mitglied ab: _____

Name: _____

Vornamen: _____ **m/w geb.:** _____ **Abt.:**_____

_____ **m/w geb.:** _____ **Abt.:**_____

_____ **m/w geb.:** _____ **Abt.:**_____

_____ **m/w geb.:** _____ **Abt.:**_____

Straße: _____ **PLZ / Ort:** _____

Telefon 1: _____ **Telefon 2:** _____

Telefax: _____ **E-Mail:** _____

Zahlungsweise: (bitte ankreuzen)
Abbuchung vom Konto: ☐ **vierteljährlich** ☐ **halbjährlich** ☐ **jährlich**

Die jeweils gültige Vereinssatzung wird durch die Unterschrift als verbindlich anerkannt. Sie ist beim 1. Vorsitzenden und allen Abteilungsleitern erhältlich. Die zur Zeit gültigen Mitgliedsbeiträge und die Höhe der einmaligen Aufnahmegebühr sind auf der Rückseite dieses Antrags ersichtlich.

_____ _____
Ort / Datum Unterschrift

.....

Ermächtigung zum Beitragseinzug

Hiermit ermächtige ich die Sportgemeinschaft Bruchköbel e. V., vertreten durch den Vorstand, bis auf Widerruf die von mir zu zahlenden Mitgliedsbeiträge zu Lasten meines Girokontos

Kto.Nr.: _____ bei der _____
(Bezeichnung des kontoführenden Instituts)

BLZ: _____

mittels Lastschrift einzuziehen. Beitragshöhe und Fälligkeit sind mir bekannt. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

_____ _____
Ort / Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Basketball Fußball Handball Turnen Leichtathletik Gymnastik Tischtennis

Zur Erleichterung und Vereinfachung für uns und unsere Mitglieder haben wir das Bankeinzugsverfahren eingerichtet. Wir bitten Sie die umseitige Ermächtigung auszufüllen. Die Abbuchung erfolgt bei vierteljährlicher Zahlung am 1.2., 1.5., 1.8. und 1.11. jeden Jahres, bei halbjährlicher Zahlungsweise am 1.2. und 1.8. und bei jährlicher Abbuchung am 1.2.

Folgende Mitgliedsbeiträge gelten ab dem 1.1.2001 und wurden in der Jahreshauptversammlung am 8.5.2000 beschlossen:

1.) Jugendliche (unter 18 Jahre) und Rentner ..... 4,50 € pro Monat
2.) Mitglieder ab Volljährigkeit bis zum Eintritt in den Ruhestand ..... 7,00 € pro Monat
3.) Familienbeitrag ..... 14,00 € pro Monat
einmalige Aufnahmegebühr ..... 14,00 €
einmalige Aufnahmegebühr bei mehreren Familienmitgliedern ..... 15,00 €

Mitglieder ab dem 46. Lebensjahr werden auf schriftlichen Antrag in die Beitragsgruppe 1.) eingestuft, wenn sie nachweisbar keiner aktiven sportlichen Tätigkeit im Verein mehr nachgehen. Diese Regelung gilt nicht bei einer Zuordnung nach Beitragsgruppe 3.) Familienbeitrag.

Datenschutz!
Ich willige ein, dass meine Daten zum Zwecke der ordentlichen Vereinsführung, gemäß den Richtlinien des Bundes-Daten-Schutzgesetzes, in Dateien gespeichert werden. Bei Austritt aus dem Verein werden diese Daten gelöscht.

Wir gratulieren zum Geburtstag

19.05. Gerd Knospe
20.05. Sven Alder
20.05. Kenneth Abt
21.05. Joachim Kietzmann
21.05. Gertrude Müller
21.05. Stefan Stübing
22.05. Hugo Heitzenröder
23.05. Günther Dorn
23.05. Christina Faust
24.05. Dennis Dürnfelder
25.05. Ivan Safran
26.05. Thomas Unbehaun
28.05. Christopher Schneider
28.05. Emir Öztürk
30.05. Philipp Sendhoff
31.05. Uwe Altner
01.06. Horst Köllner
01.06. Marco Barcik

und wünschen für die Zukunft alles Gute!

MB
Inkasso & Ermittlungs GmbH
www.mbinkasso.de

MEIER-BAU GmbH
BAUUNTERNEHMUNG
BRESLAUER STR. 6 • 63452 HANAU
TEL. 06181 - 13 901 • FAX 13 796
EMAIL: INFO@MEIER-BAU.DE

Telefonliste Jugendbetreuer 2013/2014

Jugendleiter
Helge Schröder: 06181 / 72225

stv. Jugendleiter
Oliver Sonntag: 0172 / 4268101

A-Jugend:	Trainer	Peter Schmidt	0151 / 43131370
	Trainer	Kevin Moore	06181 / 74684
	Trainer	Michael Bätz	06181 / 78534
	Betreuer	Henri Samkiran	0151 / 61126561
	TW-Trainer	Stefan Alraum	0163 / 9640679
B-Jugend:	Trainer	Kevin Moore	06181 / 74684
	TW-Trainer	Stefan Alraum	0163 / 9640679
C-Jugend:	Trainer	Edip Yavuz	0151 / 42352260
	Ansprechpartner	Andreas Hettrich	0151 / 53357118
D-Jugend:	Trainer	Oliver Sonntag	0172 / 4268101
	Trainer	Michael Krützmann	06181 / 76792
	Trainer	Björn Lukowics	06181 / 9065454
	Trainer	Sven Grüneberg	0176 / 63338576
	Trainer	Tobias Müller	06181 / 5200693
	Trainer	Matthias Linne	06181 / 424989
E-Jugend:	Trainer	Dirk Kosch	06181 / 780738
	Trainer	Volker Milinski	0170 / 2233481
	Trainer	Christoph Portele	0172 / 6876531
	Trainer	Andreas Vogler	0172 / 6969136
	Trainer	Alexander Erhardt	06181 / 74750
	Trainer	Günther Dorn	06181 / 78850
F-Jugend:	Trainer	Patrick Hampel	06181 / 780716
	Trainer	Andreas Trostmann	0171 / 6950626
	Trainer	Perry von Wittich	06181 / 74989
G-Jugend:	Trainer	Fabricio Erhardt	0178 / 4888117
	Trainer	Mathias Hensel	0172 / 1087147
Bambini:	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
	Trainer	Tobias Müller	06181 / 5200693

RS SCHNITZER home design

RS Schnitzer home design
Keltenstraße 11
63486 Bruchköbel
Fon 06181-97 21-0
www.rs-schnitzer.de
geöffnet: Mo.-Fr. 9-18.30 und Sa. 9-13 Uhr

Fliesen Türen Bäder Parkett

Trainingszeiten der Jugend 2013/2014

A-Jugend (16-18):	Mo., Mi., Do., Fr.	19^{00} - 20^{30} Uhr
B1-Jugend (14-16):	Mo., Mi., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
B2-Jugend (14-16):	Mo., Mi.	17^{30} - 19^{00} Uhr
C1-Jugend (12-14):	Di., Do., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
C2-Jugend (12-14):	Di., Do., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
D1-Jugend (10-12):	Mo.	16^{30} - 18^{00} Uhr
	Mi., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
D2-Jugend (10-12):	Mo.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Do.	17^{00} - 19^{00} Uhr
E1-Jugend (8-10):	Mo., Mi., Fr.	16^{00} - 17^{30} Uhr
E2-Jugend (8-10):	Mo.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Fr.	17^{00} - 18^{30} Uhr
E3-Jugend (8-10):	Mo.	16^{00} - 17^{30} Uhr
	Mi.	17^{00} - 18^{30} Uhr
	Fr.	15^{30} - 16^{30} Uhr
E4-Jugend (8-10):	Di.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Fr.	16^{30} - 18^{00} Uhr
F1-Jugend (7-8):	Di., Do.	17^{30} - 19^{00} Uhr
F2-Jugend (7-8):	Di.	16^{30} - 18^{00} Uhr
	Fr.	16^{00} - 17^{30} Uhr
F3-Jugend (7-8):	Mo.	16^{00} - 17^{30} Uhr
	Fr.	16^{00} - 17^{00} Uhr
G-Jugend (5-7):	Di.	16^{30} - 18^{00} Uhr
	Fr.	16^{00} - 17^{30} Uhr

OPTIKER DANKERT OHG
Innerer Ring 1 (Geschäftszentrum)
63486 Bruchköbel, Telefon: 0 61 81 / 7 52 46
Innerer Ring 2, Telefon: 0 61 81 / 7 67 81
„Zugabe! ... Zugabe!"
Jetzt auch
Kontaktlinsen

Wir danken

allen Firmen, die durch ihre Anzeigen die Herstellung dieses Heftes ermöglicht haben.

Wir bitten

alle unsere Mitglieder, Gönner und Freunde, diese Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Herzlichen Dank!

Der Vorstand der SG Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal
Fanzeitschrift der SGB-Abteilung Fußball

Ausgabe 180-14-04
Die nächste Ausgabe erscheint am ersten Heimspiel der neuen Saison

Redaktion und Gestaltung: Thorsten Brede
20.05.2014

Fragen, Kritiken, Anregungen? Schicken Sie eine E-Mail an: tzzz.pfff@gmx.de

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

sanitätshaus bußfeldschiller leben in bewegung

WIR BEWEGEN BRUCHKÖBEL

© fotolia

Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH | Innerer Ring 6 | D-63486 Bruchköbel | Telefon 0 61 81 - 9 06 08 88 | www.bussfeldschiller.de